

Blauzungenvirus: Niedersachsen im Fokus der Tierseuchenlage

In Niedersachsen gibt es über 1.400 Fälle der Blauzungenkrankheit. Erfahren Sie mehr über den aktuellen Verlauf und die Ursache.

In Niedersachsen hat sich die Situation hinsichtlich der Blauzungenkrankheit dramatisch verschärft. Mit über 1.400 Fällen, die bis zum 23. August 2023 registriert wurden, belegt das Bundesland einen Platz im zweithöchsten Inzidenzbereich deutschlandweit. Lediglich Nordrhein-Westfalen verzeichnet eine höhere Zahl von Infektionen, nämlich 2.465 Fälle. Dieses rapide Anwachsen der Krankheitsfälle alarmiert nicht nur Tierhalter, sondern auch die gesamte Landwirtschaft.

Diese Epidemie wird durch den Serotyp BTV-3 des verantwortlichen Virus ausgelöst. Nachdem dieser Serotyp im September 2023 erstmals in den Niederlanden identifiziert wurde, breitete er sich innerhalb kürzester Zeit aus und erreichte im Oktober auch deutsche Schafhaltungen. Nordrhein-Westfalen war dabei das erste Bundesland, in dem das Virus nachgewiesen wurde.

Entwicklung der Infektionen und Übertragungswege

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de